

## **Einzelhandel, Direktvertrieb und Internethandel in Südafrika entwickeln sich weiter positiv**

In seinem neuesten Bericht „South Africa Retail, Direct Selling and B2C E-Commerce Report 2012“ stellt das Hamburger sekundäre Marktforschungsunternehmen yStats.com den südafrikanischen B2C-Handel detailliert dar. Dazu werden zunächst allgemeine Informationen zur Demographie und Wirtschaft des Landes geliefert, anschließend werden Einzelhandel, Direktvertrieb und B2C E-Commerce jeweils einzeln ausführlich betrachtet.

Demografisch weist Südafrika zwei auch für den Handel relevante Besonderheiten auf. Erstens war 2011 fast ein Viertel der Bewohner arbeitslos – weit mehr als das weltweit durchschnittliche knappe Zehntel. Zweitens waren von den 50 Millionen Einwohnern Südafrikas 60 Prozent jünger als 30 Jahre.

### **Südafrikanischer Einzelhandel wächst kontinuierlich**

Für den Einzelhandel stellt der „South Africa Retail, Direct Selling and B2C E-Commerce Report 2012“ von yStats.com Segmente, Marktkennzahlen sowie die sechs größten Wettbewerber nach globalem Umsatz dar. So wird beispielsweise gezeigt, dass die Einzelhandelsumsätze voraussichtlich im zweistelligen Prozentbereich bis mindestens 2015 wachsen werden, was u. a. auf das steigende verfügbare Einkommen sowie wachsende ausländische Besucherzahlen zurückzuführen ist. Im Unterhaltungselektronikmarkt, dem größten auf dem gesamten Kontinent, werden für 2015 Umsätze von mehr als 10 Mrd. USD prognostiziert, fast 10% der gesamten Einzelhandelsumsätze. Die größten südafrikanische Einzelhändler in Bezug auf den weltweiten Umsatz waren die Supermärkte Shoprite, Massmart und Pick n Pay.

### **Haushaltswaren im südafrikanischen Direktvertrieb besonders beliebt**

Anschließend wird der Direktvertrieb betrachtet. So wird gezeigt, dass ein Anstieg des Absatzes im Jahr 2011 um 10 Prozent erwartet wurde. „Haushaltswaren“ stellten 2010 die beliebteste Produktkategorie dar, aber auch „Finanzprodukte“ konnten punkten.

### **B2C E-Commerce in Südafrika immer erfolgreicher**

Abschließend betrachtet der „South Africa Retail, Direct Selling and B2C E-Commerce Report 2012“ von yStats.com den B2C E-Commerce Markt des Landes. So war Südafrika im Dezember 2011 das fünftgrößte Land in Afrika in Bezug auf Internetnutzer – Nigeria belegte Platz eins. Der B2C E-Commerce wird 2012 voraussichtlich noch beliebter, da Smartphone-Nutzung und Internetdurchdringung zunehmen. Zwischen 2010 und 2011 stiegen die Umsätze in diesem Bereich um fast ein Drittel und auch der Anteil von Onlineshoppern an den Internetnutzern stieg um einige Prozentpunkte. Der beliebteste Onlineshop – vor Amazon und Bid-or-Buy, war Kalahari. Bei den Group-Buying-Websites konnte Groupon 2011 den größten Marktanteil verbuchen, gefolgt von Wicount.

**Pressekontakt:**

yStats.com GmbH & Co. KG

Behringstraße 28a, D-22765 Hamburg

Telefon: +49 (0)40 - 39 90 68 50

Fax: +49 (0)40 - 39 90 68 51

E-Mail: [presse@ystats.com](mailto:presse@ystats.com)

Internet: [www.ystats.com](http://www.ystats.com)

Twitter: [www.twitter.com/ystats](http://www.twitter.com/ystats)

Facebook: [www.facebook.com/ystats](http://www.facebook.com/ystats)

**Über yStats.com**

Seit 2005 recherchiert yStats.com aktuelle, objektive und bedarfsgerechte Markt- und Wettbewerbsinformationen für Top-Manager aus unterschiedlichen Branchen. Schwerpunkt des Hamburger Unternehmens mit internationaler Ausrichtung ist die sekundäre Marktforschung. yStats.com bietet sowohl Markt- und Wettbewerbsberichte als auch kundenspezifische Recherchedienstleistungen an. Zu den Kunden gehören weltweit führende Unternehmen aus den Bereichen B2C E-Commerce, elektronische Zahlungssysteme, Versandhandel und Direktvertrieb, Logistik, sowie Banken und Unternehmensberatungen.